

In Zeven werden neue Landesmeister ermittelt

Bogenschützen des Nord-Westdeutschen Schützenbundes tragen ihre Titelkämpfe auf dem Sportplatz in der Ahe aus

Zeven. Am Sonntag reisen die besten Bogenschützen aus dem Nord-Westdeutschen Schützenbund an, um in Zeven die Landesmeister zu ermitteln. Von 10 bis 13.30 Uhr schießen 230 Schützinnen und Schützen ihre Hauptrunde auf Distanzen zwischen 18 und 70 Meter.

Im Juni 1974 richtete die Sportschützen-Abteilung des TuS Zeven zum ersten Mal die Landesverbandsmeisterschaft Bogen im Freien für den Nord-Westdeutschen Schützenbund aus. Seitdem hat sich die Veranstaltung im Kalender der Schützen etabliert und findet bereits zum 44. Mal statt.

Die Unterbrechungen resultieren aus der Corona-Pandemie und fünf Jahren, in denen die Zeven die Deutschen Meisterschaften ausrichteten. Der Ahe-Sportplatz ist für die Austragung von großen Bogensportturnieren ideal: Die Anordnung der beiden Fußballplätze nebeneinander ist so nur selten zu finden, und der hohe Baumbestand um den Platz bietet idealen Windschutz. Das Areal hat deshalb in Bogensportkreisen den Namen „Platz der Rekorde“

erhalten, hier wurden bereits diverse Landes-, Bundes-, Europa und sogar Weltrekorde geschossen.

Nationalkaderschütze Kramer ist einer der Favoriten

Am Sonntag reisen die besten Bogenschützen aus dem Nord-Westdeutschen Schützenbund an, um die neuen Landesmeister zu ermitteln. Von 10 bis

13.30 Uhr schießen alle 230 Schützinnen und Schützen ihre Hauptrunde auf Distanzen zwischen 18 und 70 Meter. Hier bietet sich für die Zuschauer ein imposantes Bild, wenn auf allen 55 Scheiben Betrieb ist. Ab 14 Uhr werden in einem Finalschießen die neuen Landesmeister ermittelt.

Im Teilnehmerfeld und mit besten Chancen auf Landes-

meistertitel steht auch Nationalkaderschütze Matthias Kramer aus Werlte. Er ist derzeit einer der besten Bogenschützen in Europa und wird vermutlich auch Deutschland bei den Olympischen Spielen in Paris vertreten.

Bei den Wettbewerben wird in den Bogenklassen Olympischer Recurvebogen, Compoundbogen und Blankbogen geschossen. Besucher sind willkommen, der Eintritt ist frei.

Axel von Bursy: Tagesform wird entscheiden

Aus den Vereinen des Schützenkreises Zeven haben sich durch gute Ergebnisse bei den Bezirksmeisterschaften folgende Schützen für die Teilnahme qualifiziert: **TuS Zeven:** Niklas von Bursy, Schüler A Recurvebogen; Felix Kamin, Junioren Recurvebogen; Yannick Kamin, Herren Recurvebogen.

SV Anderlingen: Jannis Blümel, Schüler A Recurvebogen; Finn Klee, Jugend Recurvebogen; Mascha Heins, Damen Compoundbogen; Elke Heins, Masters weibl. Recurvebogen

SSV Tarmstedt: Jan-Ole Andree, Jugend Recurvebogen;

Norbert Moderow, Masters Recurvebogen.

Die sportliche Einschätzung von Kreis-Bogensportleiter Axel von Bursy zu den Aussichten gegenüber der ZEVENER ZEITUNG: „Die Abordnung des Schützenkreises Zeven ist in die-

„Von den qualifizierten Schützinnen und Schützen können alle Ergebnisse schießen, mit denen man hier eine Medaille holen kann. Die Tagesform wird entscheiden.“

Axel von Bursy,
Kreis-Bogensportleiter



Diese drei Bogenschützen treten für den TuS Zeven an (von links): Yannick Kamin, Felix Kamin und Niklas von Bursy. Foto: Axel von Bursy

sem Jahr kleiner als bei den vorigen Landesmeisterschaften, aber von den qualifizierten Schützinnen und Schützen können alle Ergebnisse schießen, mit denen man hier eine Medaille holen kann. Die Tagesform wird entscheiden.“ (pm/ak)